

Protokollentwurf 12.11.15

Konstituierende Sitzung des Bezirkseleiternausschuss, Trave Schule

Beginn der Sitzung 19:15

Dr. Beckers, Stadtrat für Wirtschaft, Ordnung, Schule und Sport, stellt sich vor und informiert über die aktuelle Situation bezüglich der kurzfristig eingerichteten Notunterkünfte für Flüchtlinge in den Sporthallen der Bürgermeister-Herz-GS, Hector-Peterson-Schule, Sporthalle Gürtelstrasse und brandaktuell der Hausburg-GS. Hr. Dr. Beckers berichtet, daß das Bezirksamt durch Herrn Glietsch mit einem Vorlauf von jeweils weniger als einem Tag unterrichtet wurde. Selbst abgesprochene Vorbereitungszeiten wurden nicht eingehalten. Daraus begründet war es kaum möglich, die betroffenen Schulen und Vereine rechtzeitig über den Sachverhalt zu informieren. Noch während der Sitzung wird per SMS durch eine Elternvertreterin die Mitteilung überbracht, daß weitere Flüchtlinge schon, während die Vorbereitungen laufen, vor den Toren der Sporthallen ankommen.

Herr Dr. Beckers fragt im BEA die Elternvertreter, wie die Situation im Bezirk unter den Eltern aufgenommen und empfunden wird. Die anwesenden ElternvertreterInnen unterstützen die Willkommenskultur, viele engagieren sich schon ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe bzw. den Notunterkünften, die in den Sporthallen eingerichtet wurden. Der BEA fordert das Schulamt und Dr. Beckers aber auf, nicht nur die Schulleitungen über weitere Belegungen von Sporthallen sondern auch die GEVEN so schnell als möglich zu informieren.

Auf die Frage, ob man nicht andere Gebäude als Notunterkünfte mit einbinden kann, antwortete Herr Beckers, daß verschiedene Möglichkeiten geprüft würden (z.B. die Mercedeshalle, Gerhart-Hauptmann-Schule...), aber die rechtlichen und baulichen Gegebenheiten in der Praxis nicht immer zu einem schnellen Erfolg führen. So sind unter Anderem die Akzente GmbH für die Nothilfe-Organisation, die LKF für die Prüfung geeigneter Immobilien zuständig.

Auf die Frage, wie lange es dauert, bis ein Flüchtlingskind in die Willkommensklassen eingeschult wird, bekamen wir die Antwort, daß die Zeiträume unterschiedlich sein können. Manche Kinder werden schon nach wenigen Wochen (3-4 Wochen) beschult, bei anderen Kindern kann es auch bis zu 2 Monate dauern. In Ausnahmefällen ist es auch möglich innerhalb von ein paar Tagen die Kinder in die Willkommensklassen zu schicken. Frau Sternekieker ist im Schulamt hierfür zuständig.

Frau Zeipelt und Herr Schünemann stellten sich und ihre Arbeitsfelder im Schulamt vor. Danach stellt sich Vera Vordenbäumen vor und erklärt die Funktion sowie die Organisation der Gremien. Sie berichtet über die Themen/Arbeit des Bezirkseleiternausschusses im vergangenen Jahr.

Herr Schünemann und Frau Zeipelt leiten die notwendigen Wahlen. Die Ergebnisse sind im Wahlprotokoll nachzulesen.

Nach Abschluss der Wahlgänge stimmt das Gremium dem Vorschlag zu, die Sitzungen von BSB und BEA wieder am gleichen Tag am gleichen Ort durchzuführen. Die Sitzung wird um 21:45 geschlossen.

Protokoll

Vera Vordenbäumen und Peter Heckel